

Bestätigung des hydraulischen Abgleichs für die KfW-Förderung

Das vorliegende Verfahren zum Nachweis des hydraulischen Abgleichs durch Fachbetriebe wurde mit der KfW abgestimmt.



Diese Bestätigung – ausgefüllt durch den Fachbetrieb – bitte dem Antrag für KfW-Fördermittel als Nachweis beigefügen.

KfW-Antrag vom _____

Name / Antragsteller _____

PLZ, Ort, Straße _____

Objektanschrift _____

Der hydraulische Abgleich wurde durchgeführt

Ja

Durchgeführte Maßnahmen:

1. Neue Auslegungsvorlauftemperatur eingestellt

1. Heizkreis (z. B. Radiatorenheizung) °C

2. Heizkreis (z. B. Fußbodenheizung) °C

2. Pumpe einstellbar

Nein Ja

1. Heizkreis (z. B. Radiatorenheizung)

- automatisch
- Förderhöhe m
- Förderstufe

Nein Ja

2. Heizkreis (z. B. Fußbodenheizung)

- automatisch
- Förderhöhe m
- Förderstufe

3. Alle Komponenten zur Massenstrombegrenzung eingestellt

Ja

Hydraulischer Abgleich nach den anerkannten Regeln der Technik. Unterlagen und Berechnungsergebnisse wurden dem Antragsteller übergeben.

Die VdZ Leistungsbeschreibung für die Durchführung des hydraulischen Abgleichs von Heizungsanlagen wurde berücksichtigt.



Vereinigung der deutschen Zentralheizungs-wirtschaft e.V.

Ort, Datum _____

Unterschrift Fachbetrieb _____